



## „Der Wind weht, wo er will“

Elisabeth von Goldbeck

Am 5. und 6. Juni feiern wir das Pfingstfest. Für die einen ein Grund, übers verlängerte Wochenende zu verreisen. Für die anderen ein Grund, in die Gottesdienste zu gehen. Pfingsten, das ist das Fest des Heiligen Geistes. Eines der bekanntesten Bibelworte über den Heiligen Geist steht im Johannesevangelium: Der Wind weht, wo er will, und du hörst sein Sausen wohl; aber du weißt nicht, woher er kommt und wohin er fährt“ (Joh 3,8). Über den Heiligen Geist hören wir in der Bibel viel: Noch ehe die Welt ganz geschaffen ist, ist er schon da. Die Propheten sind vom Heiligen Geist ergriffen und auch besonders fromme Menschen. Und natürlich gehören Jesus und der Heilige Geist zusammen: Als Jesus getauft wird, kommt der Heilige Geist „wie eine Taube“ auf Jesus herab. In unserer Inselkirche können wir in einem der Fenster im Chorraum, also hinter dem Altar, eine Taube sehen. Sie ist das Symbol für den Heiligen Geist. Wir eröffnen unsere Gottesdienste „Im Namen des Vaters des Sohnes und des Heiligen Geistes.“ Und am 5. und 6. Juni, dem Pfingstfest, feiern wir, dass der Heilige Geist in unsere Herzen „ausgegossen“ ist. Wir sind vom „Heiligen Geist“ umgeben. Er erfüllt uns. Aber trotzdem ist es gar nicht einfach zu erklären, wer der Heilige Geist eigentlich ist. Ich kenne das von mir selbst: In manchen Momenten denke ich, er hat mich erfüllt. Aber wenn ich das erklären möchte, gelingt es mir nicht wirklich. Er ist eben wie ein Windhauch – nicht greifbar. Oder ich spüre, dass Gott mein Herz berührt und etwas Zerbrochenes heil gemacht hat. Aber wann genau das passiert ist und wie, das kann ich nicht sagen. Und wie können wir nun Kontakt mit dem Heiligen Geist aufnehmen? Wo kann er sich uns zeigen? Der gute alte Martin Luther hat einen Brief an seinen Friseur geschrieben: „Wie man beten soll, für Meister Peter den Barbier“. Da schreibt Luther, dass es einen Ort gibt, wo sich der Heilige Geist immer finden lässt: in der Bibel. Luther erklärt seinem Friseur, wie er das selbst macht: Jeden Tag liest er einen Abschnitt aus der Bibel, zum Beispiel die zehn Gebote oder das Vaterunser. Und dann unterhält er sich mit Gott über diese Verse: Er fragt, was Gott ihm Neues über sich selbst sagt. Er überlegt, wo ihn der Bibelvers auf Dinge hinweist, die in seinem Leben falsch laufen. Er spürt, wie ihm Gedanken kommen, wofür er dankbar sein kann und worum er Gott bitten möchte. Und manchmal, da gibt es so viele neue und gute Gedanken, die Luther sich nur so erklären kann, dass Gott ihm „im Geist“ antwortet. „Und wenn solche reichen, guten Gedanken kommen, so soll man solchen Gedanken Raum geben und still zuhören und sie beileibe nicht hindern. Denn da predigt der Heilige Geist selbst.“ „Der Wind weht, wo er will“ und häufig auch an Orten, wo wir ihn nicht vermutet hätten: da fliegt mir ein Gedanke zu, der weiterhilft; plötzlich verstehe ich auch ohne Worte, was ein anderer mir sagen will; ich bekomme wieder Energie, nachdem ich lange mutlos war. Gottes Geist – stark wie Feuer, sanft wie ein Flügelschlag, tröstend wie eine warme Decke. Gottes Geist – Pfingsten! Der Heilige Geist zieht ein in die Herzen von uns Menschen. Öffnen wir für Gottes Wort und seine Gedanken unsere Herzen und Sinne, dass sich sein guter Geist in unserem Leben auswirken kann! Ein in diesem Sinn begeisterndes Pfingstfest wünscht Ihnen Elisabeth von Goldbeck. □

## Gottesdienste der Inselkirche der Hoffbauer-Stiftung

05. Juni | 10.00 Uhr | Pfingstsonntag | v. Goldbeck  
06. Juni | 10.00 Uhr | Pfingstmontag\* | v. Goldbeck, mit Posaunenchor |   
12. Juni | 10.00 Uhr | Trinitatis | v. Goldbeck |   
19. Juni | 10.00 Uhr | 1. So. n. Trinitatis | Jentsch  
26. Juni | 10.00 Uhr | 2. So. n. Trinitatis | v. Goldbeck |   
03. Juli | 10.00 Uhr | 3. So. n. Trinitatis | Reiche |   
10. Juli | 10.00 Uhr | 4. So. n. Trinitatis | v. Goldbeck, musikalische Gestaltung durch Orchesterwoche  
17. Juli | 10.00 Uhr | 5. So. n. Trinitatis | Luig, musikalische Gestaltung durch Orchesterwoche  
24. Juli | 10.00 Uhr | 6. So. n. Trinitatis | Schuke |   
31. Juli | 10.00 Uhr | 7. So. n. Trinitatis | Zädow  
07. August | 10.00 Uhr | 8. So. n. Trinitatis | Youett |   
14. August | 10.00 Uhr | 9. So. n. Trinitatis | v. Goldbeck  
21. August | 15.00 Uhr | Gottesdienst zum Schuljahresbeginn | v. Goldbeck  
28. August | 14.00 Uhr | 11. So. n. Trinitatis | v. Goldbeck | 

Bitte beachten Sie folgende Informationen:  
Halten Sie die Abstandsregeln ein und tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz. Bei schönem Wetter finden Gottesdienste vor der Kirche statt.

 Abendmahl  Taufe  Kindergottesdienst \*auf der Wiese an der Inselkirche

## Sie spielt wieder – die Potsdamer Orchesterwoche

Wenn die Schüler in die Ferien starten, zieht die Potsdamer Orchesterwoche (POW) – endlich wieder – auf die Insel. Vom 9. bis 17. Juli probt das temporäre Orchester auf der Insel. Auf das Programm darf man sich schon freuen: „Passacaglia op. 1“ von Anton Webern, die Pavane „Pour une infante défunte“ von Maurice Ravel, Schumanns 4. Sinfonie und „Castel del Monte“ in Gedenken an Gisbert Näther. Unsere Gottesdienste



am 10. und 17. Juli wird die POW unter der Leitung von Matthias Salge musikalisch ausgestaltet. Das zweite von insgesamt vier Konzerten findet am 15. Juli um 18.00 Uhr in der Inselkirche statt. Mehr Informationen unter [www.pow-online.de](http://www.pow-online.de). □

## Gruppen & Kreise

**Konfirmandenunterricht**  
7. Klasse: ab 07.09.2022

„Schön, dass Du da bist!“ – Gottesdienst für Groß und Klein  
25.09.2022 um 11.00 Uhr; Interessierte melden sich gerne bei [claudia.horezky@gemeinsam.ekbo.de](mailto:claudia.horezky@gemeinsam.ekbo.de)

**Chor und Instrumentalkreis**  
Chor: montags um 19.00 Uhr; Instrumentalkreis: nach Absprache  
Interessierte melden sich bitte bei Christina Schütz: 0160 9626 1947

**Meditation im Haus Weide**  
Hermannswerder 6a, am 15.06., 13.07., 24.08. jeweils um 10.00 Uhr

**Andacht Seniorenpflege Hermannswerder**  
Jeden Donnerstag 10.30 Uhr

**Andacht Villa am Weißen See**  
Am Weißen See 6, 14469 Neu-Fahrland am 14.06., 12.07., 23.08. jeweils um 10.00 Uhr

**SCHÖN, DASS DU DA BIST!**  
Der Kindergottesdienst

25.09.2022  
11 Uhr



Wir laden alle Kinder, ihre Familien und Freunde herzlich zum Kindergottesdienst an der Inselkirche Hermannswerder ein. Bei schönem Wetter findet er draußen statt. Interessiert? Dann kommt vorbei. Bei Fragen schreibt gern an [claudia.horezky@gemeinsam.ekbo.de](mailto:claudia.horezky@gemeinsam.ekbo.de)

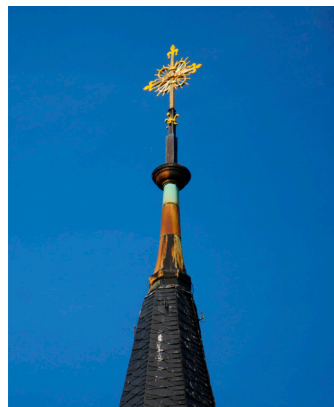


### Taufe

„Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen.“  
Psalm 18,3  
David Niklas Naumann

### Vollendetes Leben

„Der Herr ist mit mir, darum fürchte ich mich nicht.“  
Psalm 118, 6  
Ursula Yildiz, 79 J.  
Sabine Manke Rentsch, 80 J.



**Pfarramt und Gemeindebüro**  
Hermannswerder 2c  
14473 Potsdam

Pfrin Elisabeth von Goldbeck  
[elisabeth.vongoldbeck@hoffbauer-stiftung.de](mailto:elisabeth.vongoldbeck@hoffbauer-stiftung.de)  
Tel. 0331 2313 111  
Mobil 0160 9687 8859

Kantorin Christina Schütz  
Mobil 0160 9626 1947  
[christina\\_schuetz@gmx.net](mailto:christina_schuetz@gmx.net)

Küster David Heinze  
Mobil 0172 137 55 11  
[david\\_heinze2003@yahoo.de](mailto:david_heinze2003@yahoo.de)

### Impressum

Herausgeber:  
Hoffbauer-Stiftung  
Hermannswerder 2b  
14473 Potsdam  
V.i.S.d.P.: Frank Hohn,  
Vorstandsvorsitzender  
Redaktion: Heidrun Spengler  
[kontakt@hoffbauer-stiftung.de](mailto:kontakt@hoffbauer-stiftung.de)  
Satz und Layout: Meike Barucker  
Fotos: Archiv der Hoffbauer-Stiftung  
Das Inselblatt erscheint vier Mal im Jahr.

### Barrierefreier Gottesdienst

In der Inselkirche sind oft Menschen mit Einschränkungen im Gottesdienst. Am Sonntag Rogate wurde ein Gottesdienst in einfacher Sprache gefeiert. Eine Kindertaufe war der emotionale Höhepunkt. Texte und Predigt bestanden aus kurzen, verständlichen Sätzen. Es wurden Lieder gesungen, die den Behinderten vertraut sind. Die einfache Sprache hat auch jenen gutgetan, die sich gern komplizierter ausdrücken. Solche Gottesdienste soll es nun öfter in unserer Inselkirche geben. □  
U. Lampe

### Zwischen Rock und Renaissance

Der Inselchor Hermannswerder wandelt zwischen musikalischen Welten und Zeiten. Immer montags um 19:30 Uhr trifft sich unsere Gruppe aus ca. 20 Sängerinnen und Sängern in der Inselkirche. Wir üben gemeinsam sehr unterschiedliche Stücke, mal grooved es, mal klingt es ganz barock. Singen im Chor macht glücklich, das ist nachgewiesen. Finden auch Sie Ihr Glück und machen bei uns mit! Informationen erhalten Sie bei der Leiterin des Chors Christina Schütz unter 0160 9626 1947. □

### Haus Rössel

Am Haus Hermannswerder 24 wird seit ein paar Wochen renoviert. Hermannswerder 24, da wohnte viele Jahrzehnte Ehepaar Rössel. Es ist vielleicht eines der schönsten Grundstücke, die die Hoffbauer-Stiftung hat. Am Wasser gelegen, mit Steg und einem großen Garten. Jetzt werden neue Leitungen verlegt, die Wände gestrichen, Küche und Bad neu gemacht, der Rasen gemäht... und dann wollen wir im nächsten Schuljahr uns dort mit den neuen Konfirmanden treffen. Und wir wollen eine Junge Gemeinde gründen, die sich dort regelmäßig treffen kann. Um miteinander über den Glauben zu reden, zu feiern, zu grillen... Wenn es soweit ist, freuen wir uns über Unterstützung mit Sachspenden, wie Geschirr, ein bequemes Sofa, ein Regal... Second Hand natürlich. □

## Friedensgottesdienst

Zum Tag der Befreiung und für die Ukraine

Burkhardt Staabs

Der 8. Mai ist Tag der Befreiung vom Naziregime, in der Ukraine herrscht Krieg und Militärpfarrer Matthias Spikermann predigt in unserer Inselkirche. Das war ein guter Anlass, mit bewegender Lesung durch Klaus Büstrin und berührendem Gesang des Inselchores unter der Leitung von Christina Schütz einen besonderen Gottesdienst zu gestalten und zu erleben. □

Der Inselchor singt nationale und internationale Friedenslieder. ▶



## Begrüßungskonzert für den neuen alten Bechstein

Benefizkonzert für ukrainische Kinder

Heidrun Spengler

Mit dem 130 Jahre alten Instrument schien auch die Musik wieder in das Evangelische Gymnasium Hermannswerder eingezogen zu sein. Den ganzen Tag hörte man es musizieren, berichtete Matthias Salge voll Freude zur Konzerteinführung am 19. Mai in der Aula. Ob es an den fast tropischen Temperaturen lag, weshalb Türen und Fenster überall offen standen? Mit großem Applaus zeigte das Publikum seine Begeisterung für das umfangreiche und vielfältige Programm des Konzerts. Der Wohlklang des

Bechstein erfüllte die Aula - solo, im Trio mit Geige und Cello, im Duett mit Querflöte, und sogar in der unge-



wöhnlichen Kombination mit Harmonium. Letzteres spielte Matthias Salge mit Jan Lehmann am Klavier. Wer am Ende im Mittelpunkt stand

ist schwer auszumachen. Der schwarz glänzende, generalisanierte Bechstein-Flügel oder die Musikerinnen und Musiker, die ihn bespielten? Oder die Kinder in der Ukraine, deren schreckliche Situation noch lange nicht zu Ende sein wird, nachdem der letzte Zuhörer beseelt die Aula verlassen hat? Die Summe der eingegangenen Spenden zeigt deutlich, dass sie ganz nah dabei waren. □

## Konfirmation

Elisabeth von Goldbeck

Am 15. Mai 2022 wurden in der Inselkirche 10 Konfirmandinnen und Konfirmanden konfirmiert. Mit

der Konfirmation haben sie den Segen für ihren Lebensweg, den sie alleine finden, aber nie alleine gehen müssen,

erhalten. Deswegen sagen wir auch, sie wurden eingesegnet. Als Erinnerung an diesen besonderen Tag haben die Konfirmanden einen extra für die Konfirmation getöpfernten Becher erhalten und eine Rose von Jericho. Diese Rose soll sie daran erinnern, ihren Glauben wie eine Pflanze zu hegen und zu pflegen. Konfirmiert wurden Pia Gutowski, Lara Kirst, Lennart Krüger, Magdalena Misch, Jonas Korb, Alexander Nitschke, Lauren Preuß, Tares Schneider, Nora Sens und Maya Teudt. □



## Entwicklungsschritte unserer Stiftung

Frank Hohn

Der Ausbau der Stiftungsarbeit ist ein stetiger Prozess. Um uns herum verändern sich die Rahmenbedingungen, gleichzeitig verschlechtert sich die wirtschaftliche Gesamtsituation. Auch weil unsere Welt positive Impulse braucht, Zeichen der Zuversicht und des Optimismus wichtig sind, entwickeln wir unsere Angebote stetig weiter. Eine hohe Nachfrage nach wertorientierter Bildung besteht zudem ungebrochen fort.

Im Einzelnen: Zum 1. Juli wird die Evangelische Campus-Kita in Bernau ihren Betrieb aufnehmen. Zukünftig werden 116 Kinder diese neue Hoffbauer-Kita besuchen. Gemeinsam mit der schon bestehenden Evangelischen Grundschule Bernau werden die Kinder mit den Kolleginnen und Kollegen aus der Kita den Campus-Neubau im Sommer beziehen und die neuen Räume genießen können. Hervorragende bauliche Bedingungen bieten einen sehr schönen Rahmen für die pädagogische Arbeit auf dem Evangelischen Bildungscampus Bernau. Die Evangelische Grundschule Werder startet zum neuen Schuljahr in einer räumlichen Übergangssituation. Im Saal unserer Kita Kunsthof wird ab Sommer Schulgemeinschaft gelebt. Die Pädagoginnen und Pädagogen

sowie die Kinder freuen sich auf den Start unserer neuen Evangelischen Grundschule. Im Sommer 2023 wird die Schule dann auf den neu errichteten Evangelischen Bildungscampus Werder umziehen. Gemeinsam mit der Kita Inselstadt, die ebenfalls an diesen Standort zieht, und der noch zu gründenden Evangelischen Gesamtschule werden zukünftig über 1000 Kinder und Jugendliche und etwa 100 Kolleginnen und Kollegen den Evangelischen Bildungscampus Werder gestalten. Wer sich vom Stand der Bauarbeiten überzeugen möchte, ist herzlich zum Baustellenfest am 9. Juni um 15.00 Uhr auf die Baustelle des Bildungscampus Werder zu einer Besichtigungstour eingeladen. Die Evangelische Gesamtschule Kleinmachnow wächst seit Jahren zur vollen Ausbaugröße auf. Auch im neuen Schuljahr kommt ein weiterer Jahrgang auf den Campus. Entsprechend wird derzeit eine weitere Etage in den Hochhäusern umgebaut. Ohne das hohe Engagement unserer Abteilung Technik wäre das nicht zu leisten. Auf Hermannswerder werden in die Bestandsgebäude 20a, 15, 17 und in das ehemalige Mutterhaus 8a in den kommenden Jahren vermehrt die Schulen des Gesundheitscampus Potsdam

ziehen. Entsprechende Nutzungen erfolgen bereits oder die Umnutzungsanträge sind bereits gestellt. Ein lang vorbereitetes und schrittweise umzusetzendes Bauvorhaben ist der Umbau unserer Seniorenpflege Hermannswerder. In Teilschritten werden wir bei laufendem Betrieb die Wohn- und Lebensverhältnisse für die Seniorinnen und Senioren noch weiter verbessern. Am Ende der Arbeiten steht die Gestaltung der Freiflächen zu einer durch die Bewohner, Besucher und die Kinder der Evangelischen Kita Hermannswerder gemeinschaftlich zu nutzenden Freianlage an. Viele Initiativen und Vorhaben können im Rahmen eines so kurzen Textes nicht geschildert werden. Vor allem die inhaltliche Vielfalt in den Häusern und Einrichtungen ist beeindruckend. Schauen Sie doch einmal auf der neu gestalteten Internetseite der Hoffbauer-Stiftung vorbei. Vielleicht geht es Ihnen beim Lesen dort wie mir, ich staune oft und bin vielfach sehr dankbar. Dankbar für das Engagement unserer Kolleginnen und Kollegen, dankbar für die vielen Ehrenamtlichen und deren Wirken, dankbar für Gottes reichen Segen, der unsere Arbeit begleitet. □

## Mission geglückt

Heidrun Spengler

Für maximale Aufmerksamkeit zum Weltbienentag am 20. Mai sorgten die Bienen selbst. In der alten Linde am ehemaligen Gutshof der Stiftung suchte ein Bienenschwarm ein neues Zuhause. Der herbeigerufene Imker Kowitz brachte Leitern, einen neuen Bienenstock und Verstärkung mit, um den Schwarm umzusetzen. Dabei sah es mehr nach Ernte aus, als die riesige Traube von Bienen in den bereitgehaltenen Eimer geschubst wurde. Für

den Imker war das eine perfekte Gelegenheit, ein neues Bienenvolk zu etablieren. Auf Anhieb gelang es, den größten Teil des Schwarms mit seiner Königin in der Mitte vom Baum zu „pflücken“. Nach und nach folgten auch die restlichen Bienen in den neuen Stock. Nun steht er in einem Rapsfeld bei Werder. Gut möglich, dass er demnächst zurück auf die Insel kommt, wenn die Linden blühen. □



## Termine

- 09.06.2022  
15.00 Uhr, Baustellenfest Glindow
- 21.06.2022  
17.00 Uhr, Fête de la Musique mit Studierenden der FHCHP im Uraniahof Gutenbergstraße
- 24.06.2022  
15.45 Uhr, Jubiläumsfest 50 Jahre Kita Regenbogenland
- 15.07.2022  
18.00 Uhr, Konzert der Potsdamer Orchesterwoche in der Inselkirche
- 14.09.2022  
Immatrikulationsfeier FHCHP
- 17.09.2022  
Inselfest



- 22. – 24.09.2022  
Bundesfachkongress Partizipative Interaktion
- 07.10.2022  
Dritte Potsdamer Konferenz zur Pädagogik



- 07.10.2022  
Bachelorfeier FHCHP
- 04.12.2022  
14.00 Uhr, Adventsmarkt Hermannswerder

Alle Termine unter Vorbehalt! Ganz sicher ist auch dieses Jahr der Einzug des Sommers. Wer Abkühlung sucht, findet sie an der Inself Spitze beim Sprung ins kühle Nass.